"HELDEN BITTE MELDEN": JOHANNITER SUCHEN EHRENAMTLICHE HELFER

Veröffentlicht am 02.04.2020 um 23:01 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Gut vorbereitet zu sein, ist in Krisenzeiten ausschlaggebend. Aktuell ist die Entwicklung der Corona- des Landesverbandes Niedersachsen/Bremen ihren He ehrenamtlich einbringen und helfen wollen. Erwünscht sin im Pflegebereich. Angesprochen sind etwa ehemalige Eh FSJ-ler mit Rettungsdienst- oder Sanitätsdiensthintergrund in den 1970er Jahren statt für die Bundeswehr für Katastrophenschutzgesetz für zehn Jahre verpflichteten).E gesucht, die als Pflegehelferinnen oder examinierte Rettungsdienst oder mindestens Sanitätshelfer/in im Kat wollen gut vorbereitet sein. Deshalb suchen wir Mensche Erste-Hilfe-Kurs hinausgeht. Interessierte Helfer können s Hannes Wendler, Mitglied im Landesvorstand der Johan Situationen, wenn Unterstützung gebraucht wird, werden wir mit den Helfern auf der Liste Kontakt aufnehmen. Das ist zunächst nur eine Vorsichtsmaßnahme", sagt Hannes Wendler.Für Personen mit Interesse am Helfen und ohne medizinische Qualifikation, beispielsweise Lkw-Fahrer oder Hauswirtschaftskräfte, schauen die Johanniter individuell nach einem möglichen Einsatzgebiet.Diese zusätzliche Initiative zur Helfergewinnung wird vorausschauend gestartet, damit der Stamm der im Bevölkerungsschutz tätigen ehrenamtlichen Johanniter zur Bewältigung der Lage schlagartig erweitert werden kann. "Jetzt benötigen wir Menschen, die unsere Helferschaft entlasten und unterstützen können", sagt Landesvorstand Wendler. Sich bereitzuhalten um zu helfen, sei ein deutliches Signal für Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe. "Es stärkt die Zivilgesellschaft und zeigt, dass wir gemeinsam die Krise bewältigen wollen"; so Wendler weiter. "Wir freuen uns auf Meldungen neuer Heldinnen und Helden."Zur Registrierung und Kontaktaufnahme haben die Johanniter eine Internetseite aufgebaut, wo jeder Interessierte über eine Standortsuche seinen Ansprechpartner finden kann: www.helden-bitte-melden.de

Unterstützen Sie die Johanniter

In der aktuellen Situation sind die Johanniter auf finanzielle Unterstützung angewiesen - insbesondere zur Sicherstellung der zahlreichen ehrenamtlichen Leistungen. Viele ehrenamtliche Helfer sind für die Menschen im Einsatz – freiwillig und unentgeltlich. Beispielsweise im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. Insbesondere für spezielle Ausstattung und Ausrüstung wie Schutzbekleidung wird finanzielle Hilfe benötigt. Wer die Johanniter unterstützen will, kann dies unter folgender Kontoverbindung machen: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., IBAN: DE98 3702 0500 0004 3100 18, BIC: BFSWDE33XXXÜber die Internetseite www.johanniter.de/coronaspende-nb besteht die Möglichkeit auch direkt online zu spenden.